

PRESSE – INFORMATION

Neue saubere XXL Radlader
AR-Radlader von Atlas Weyhausen starten in der Leistungsklasse

Atlas Weyhausen startet seine Offensive in der Leistungsklasse der Radlader. Mit den vier neuen AR-Radladern aus der XXL Baureihe setzt Weyhausen wieder neue Maßstäbe und erweitert sein Programm für den größten Radladermarkt der Welt.

Wie auch die kleineren Modell erfüllen auch die XXL-Radlader, die Modelle AR 620 bis AR 680 mit dem Abgasreinigungssystem DOC / DPF / SCR, die EU-Abgasstufe V und gehören damit zu den saubersten Radladern am Markt. Bei diesen Modellen kann man Geschwindigkeiten zwischen 20 – 50 km/h wählen. Design und Technik basieren auf dem bereits 2016 vorgestellten und erfolgreich im Markt etablierten AR 250e.

Der AR 620 ist mit seinem Dienstgewicht von 12.800 kg ein kleines Schwergewicht und verfügt über den wassergekühlten 115kW leistenden 4 Zylinder Reihenmotor TCD 4.1 L4 mit einem beachtlichen Drehmoment von 609Nm schon bei 1.600 min⁻¹. Der Standardschaufelinhalt beträgt 2,2 m³. Der Serienstart ist für das 2. Halbjahr 2019 geplant.

Das nächste Modell aus der XXL Liga von Atlas Weyhausen ist der AR 640, der einen 6-Zylindermotor mit einer Leistung von 129,0 kW (175,5 PS) hat. Der Schaufelinhalt beträgt standardmäßig 2,5 m³ bei einem Dienstgewicht von 13.300 kg. Dieses Gerät geht ab 2020 in Serie. Die beiden größeren Radlader AR 660 und AR 680 werden vom wassergekühlten 6-Zylinder-Reihenmotor Deutz TCD 6,1 L6 mit einer Leistung von 160 kW (218,0 PS) angetrieben. Beim AR 660 beträgt das Dienstgewicht 14.000 kg und der Standardschaufelinhalt 2,7 m³, beim AR 680 sind es 3,0 m³ und 14.900 kg Dienstgewicht.

Mit seinen Kräften, den Technischen Daten und dem Dienstgewicht von 14.900 kg beeindruckt ganz besonders der AR 680. Der Wenderadius über Schaufelkante außen liegt bei 5.497 mm. Reißkraft und Schubkraft beeindrucken mit 11.900 daN und 11.600 daN. Ganz sicher auf seinen Rädern steht der XXL Radlader AR 680 und verfügt so über eine Kipplast gestreckt von 11.150 kg und 9.745 kg in geknickter Stellung. Dieses Gerät geht auch ab 2020 in Serie.

Es war das Ziel bei der Entwicklung dieser Maschinen, den Kraftstoffverbrauch zu senken und eine nachhaltige Steigerung des Wirkungsgrades der Gesamtmaschine zu erzielen. Aufgrund der elektronisch regelbaren Einzelkomponenten wird eine permanente Kommunikation zwischen den Modulen erreicht. Dadurch gibt der Dieselmotor nur so viel Leistung ab, wie tatsächlich benötigt wird. Das reduziert Verbrauch, Abgasemissionen und Lärm. Alle 4 Modelle verfügen über eine kompakte Bauform. Eine einteilige gebogene Frontscheibe, sowie eine tiefgezogene Heckscheibe sorgen für eine außergewöhnliche 360° Rundumsicht in dieser Größenklasse.

Parallel zur Präsentation der neuen XXL-Baureihe auf der Bauma in Halle C6 / 212 zeigt Atlas Weyhausen auch alle kleineren Modelle mit der Abgasstufe EU Stufe V in München. Auf der neuen Homepage sind alle Informationen darüber abrufbar.

Auf dem YouTube Channel „weycor by Atlas Weyhausen“ sind Produktfilme platziert, die alle Maschinen von Atlas Weyhausen in 2D- und 360°-Filmen im beeindruckenden Einsatz zeigen.

Bildunterschrift:
Derzeit der stärkste Radlader von Atlas Weyhausen: der AR 680.

www.weycor.de
Atlas Weyhausen GmbH 03/2019